

## **Bayerischer Verdienstorden für Audi Gesamtbetriebsratsvorsitzenden Peter Mosch**

- **Der Ministerpräsident des Freistaats Bayern, Dr. Markus Söder, ehrt Peter Mosch**
- **Peter Mosch: „Die Auszeichnung verdanke ich vor allem dem Vertrauen der Audi Beschäftigten, deren Anliegen und Interessen ich vertrete“**
- **Markus Duesmann, Vorstandsvorsitzender AUDI AG: „Brauchen Menschen wie Peter Mosch, die sich für die Demokratie starkmachen“**

**München/Ingolstadt, 5. Juli 2023 – Der Ministerpräsident des Freistaats Bayern, Dr. Markus Söder, verlieh im Rahmen einer Feierstunde dem Audi Gesamtbetriebsratsvorsitzenden Peter Mosch den Bayerischen Verdienstorden am heutigen Mittwoch im Antiquarium der Residenz München. Der Ministerpräsident verleiht diesen Orden für die herausragende Verwirklichung der Grundsätze der Verfassung.**

**Mosch: „Der Einsatz für Demokratie und Mitbestimmung in Wirtschaft und Gesellschaft stärkt den Zusammenhalt der Menschen.“**

Der Audi Gesamtbetriebsratsvorsitzende Peter Mosch bekräftigt: „Ich fühle mich persönlich sehr geehrt. Die Auszeichnung für meine politische und gesellschaftliche Arbeit verdanke ich sowohl dem Vertrauen der Audi Belegschaftsangehörigen, die mich mehrfach zum Betriebsratsvorsitzenden im Werk Ingolstadt wählten, als auch den Bürger\_innen im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen, die mich wiederholt als Mandatsträger im Kreistag bestätigten. Mit Freude und Respekt vertrete ich als Gewerkschafter natürlich die Anliegen und Interessen der Arbeitnehmer\_innen im besonderen Maße, ohne dabei das abwägende Gemeinwohl aller Mitglieder unserer Gesellschaft aus den Augen zu verlieren. Gerade der gewerkschaftliche Einsatz für mehr Demokratie und Mitbestimmung in Wirtschaft und Gesellschaft stärkt den Zusammenhalt der Menschen, schärft und fördert das demokratische Verständnis für Rechtsstaatlichkeit und gemeinnütziges Engagement.“

„Die Verleihung des Bayerischen Verdienstordens durch den Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder“, so Mosch weiter, „bedeutet für mich persönlich vor allem, all den Bürger\_innen unseres Freistaats weiterhin eine Stimme zu verleihen, die nicht unbedingt immer im Mittelpunkt des öffentlichen Interesses stehen – den arbeitenden Menschen in den Betrieben und Fabriken Bayerns sowie den sozial Schwachen, die unserer Hilfe zur Selbsthilfe für ein selbstbestimmtes Leben bedürfen. Vorausschauend und sozial zu handeln, gerade im Zeitalter des technologischen, wirtschaftlichen und ökologischen Umbruchs, steht dabei für mich im Mittelpunkt.“

Duesmann: „In Zeiten des Umbruchs brauchen wir Menschen, die sich für Demokratie und Teilhabe in all ihren Facetten starkmachen.“

Markus Duesmann, Vorsitzender des Vorstands der AUDI AG, betont: „Im Namen des gesamten Audi Vorstandsteams gratuliere ich unserem Gesamtbetriebsratsvorsitzenden Peter Mosch herzlich. Die Würdigung seines unermüdlichen Engagements für das Gemeinwohl ist hochverdient. Gerade in Zeiten politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Umbrüche brauchen wir Menschen wie ihn, die sich mit voller Überzeugung für den Erhalt von Demokratie und Teilhabe in all ihren Facetten starkmachen.“

## Hintergrund

Der Bayerische Verdienstorden wird seit 1957 jedes Jahr als Zeichen ehrender und dankbarer Anerkennung für hervorragende Verdienste um den Freistaat Bayern und das bayerische Volk vom Ministerpräsidenten verliehen. Er symbolisiert den herausragenden Einsatz und das außerordentliche Engagement der Bürger im Freistaat für das Gemeinwesen.

## Zur Person

Peter Mosch, Audi Gesamtbetriebsratsvorsitzender, Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der AUDI AG und Mitglied des Präsidiums des Aufsichtsrats der Volkswagen AG.

Peter Mosch wurde 1972 in Neuburg an der Donau geboren. Er ist verheiratet und Vater von zwei Töchtern.

1987 begann er seine Berufsausbildung zum Industriemechaniker in der AUDI AG und wurde im selben Jahr Mitglied der Industriegewerkschaft Metall (IGM). Im Anschluss an seine Lehre arbeitete Peter Mosch als Maschinenschlosser. Von 1993 bis 1995 absolvierte er den Lehrgang zum Industriemeister mit Auszeichnung der Bayerischen Staatsregierung. Als Industriemeister war Mosch 1995 im Werkzeugbau tätig. 1997 wechselte er in die Montage Instandhaltung bei Audi und war dort bis 1998 eingesetzt.

Bereits seit 1990 engagiert sich Peter Mosch für die Arbeitnehmervertretung der AUDI AG. Zunächst von 1994 bis 1998 als Vorsitzender der Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV), von 1998 an als Betriebsrat und seit 2006 als Vorsitzender des Betriebsrats bei Audi Ingolstadt sowie des Gesamtbetriebsrats der AUDI AG. Seit diesem Zeitpunkt ist er zudem Mitglied des Präsidiums im Weltkonzernbetriebsrat der Volkswagen AG und seit 2018 auch Stellvertretender Vorsitzender des Volkswagen Konzernbetriebsrats.

Peter Mosch wurde bereits 2001 in den Aufsichtsrat der AUDI AG gewählt. Seit 2006 gehört er dem Präsidium dieses Gremiums an. Seit 2018 ist er der Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrats der AUDI AG. Von 2006 an ist Mosch zudem Mitglied des Aufsichtsrats der Volkswagen AG. Seit 2017 ist er Präsidiumsmitglied des Volkswagen Aufsichtsrats. Zudem war Mosch von 2009 bis 2017 Mitglied im Aufsichtsrat der Porsche Automobil Holding SE und wurde 2017 in den Ständigen Ausschuss dieses Gremiums gewählt.

Außer den beruflichen Verpflichtungen steht für Peter Mosch soziales Engagement mit an erster Stelle. Neben seinen ehrenamtlichen Funktionen als Fraktionsmitglied der SPD im Kreistag Neuburg-Schrobenhausen sowie als Mitglied des Ortsvorstands der IG Metall Ingolstadt und der Bezirkskommission der IG Metall Bayern ist er unter anderem tätig als Vorstand der Audi Selbsthilfeeinrichtungen für Belegschaftsmitglieder und Kuratoriumsmitglied der Audi Umweltstiftung.

Seit Dezember 2022 ist Peter Mosch Träger des Bayerischen Verfassungsdienstes.

### **Kommunikation Betriebsrat**

Ralf Mattes

Sprecher Kommunikation

Audi Gesamtbetriebsrat

Ingolstadt

Telefon: +49 841 89-45589

E-Mail: [ralf.mattes@audi.de](mailto:ralf.mattes@audi.de)

[www.audi-mediacyber.com](http://www.audi-mediacyber.com)



---

Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 21 Standorten in 12 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2022 hat der Audi Konzern 1,61 Millionen Automobile der Marke Audi, 15.174 Fahrzeuge der Marke Bentley, 9.233 Automobile der Marke Lamborghini und 61.562 Motorräder der Marke Ducati an Kund\_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2022 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von € 61,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 7,6 Mrd. Weltweit arbeiteten 2022 mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon mehr als 54.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und wegweisenden Services setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität konsequent fort.

---